

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

**A.IX Faktor Fonds**

**31. Dezember 2023**

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht A.IX Faktor Fonds	4
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

A.IX Faktor Fonds

in der Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

## Tätigkeitsbericht A.IX Faktor Fonds

### Tätigkeitsbericht A.IX Faktor Fonds vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

#### 1. Tätigkeit des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

A.IX Capital GmbH berät als bankenunabhängiges Unternehmen zudem institutionelle Kapitalanleger, Finanzinstitute und Family Offices bei der Umsetzung von prognosefreien, automatisierten Anlagestrategien bzw. Allokationen, sowie bei der Selektion von Exchange Traded Funds (ETF).

Die Portfolioverwaltung für den A.IX Faktor Fonds ist an die DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A. ausgelagert, wobei A.IX Capital beratend tätig ist. Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

#### 2. Anlageziele und Anlagepolitik und deren Umsetzung im Geschäftsjahr

Der Fonds beabsichtigt langfristiges Kapitalwachstum durch weltweit diversifizierte Investition von bis zu 100% des Anlagevermögens in Aktien. Das Anlage-Risiko von Aktien soll durch Verlagerung des Anlageschwerpunktes auf Anleihen und Geldmarkt bei schlecht laufenden Aktienmärkten reduziert werden. Diese Verlagerung wird auch „taktische Allokation“ genannt.

Der Fonds managt regelbasiert aktiv ein Portfolio von international breit diversifizierten Aktien-ETFs („ETFs“ = börsengehandelte Fonds, engl. „Exchange Traded Funds“). Dabei können Faktor-ETFs zum Einsatz kommen. Bei Faktor-ETFs werden die einzelnen Titel des abzubildenden Index nicht nach dem Marktwert der einzelnen Aktien, sondern anhand anderer Faktoren gewichtet bzw. ausgewählt. Im Geschäftsjahr zum Einsatz gekommen sind die Faktoren innerer Wert (engl. „Value“), Dividendenzahlung, Eigendynamik (engl. „Momentum“), geringe Volatilität und Unternehmensgröße.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind wie folgt ausgestaltet:

Kasse vollständig

Aktienfonds vollständig

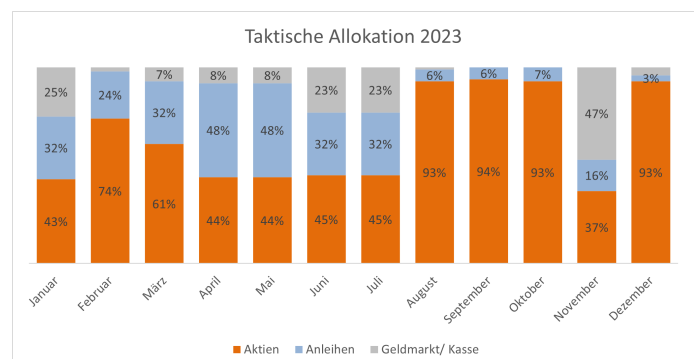
Rentenfonds vollständig

Geldmarktfonds vollständig

Mit einer möglichst breiten Streuung der Investments sollen die wesentlichen Risiken, wie Adressenausfallrisiken, Zinsveränderungsrisiken und Währungs- und sonstige Risiken weitestgehend minimiert werden. Eine Absicherung über Derivate findet im aktuellen Geschäftsjahr nicht statt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Die taktische Allokation\* zeigt die Verteilung des Fondsvermögens über den Berichtszeitraum. Umschichtungen finden, falls notwendig, monatlich statt. Die Zahlenwerte sind stichtagbezogen und beziehen sich auf den jeweils letzten Bankarbeitstag des entsprechenden Monats.



\*Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

### 3. Wesentliche Veränderungen der Struktur des Portfolios

#### Taktische Allokation und Marktreaktionen

Im Jahr 2023 hat der A.IX Faktor Fonds seine taktische Allokation weiterhin eingesetzt, um auf Marktveränderungen zu reagieren und das Portfolio anzupassen. Die folgende Übersicht zeigt die monatliche Allokation in Aktien, Anleihen und Geldmarkt/Kasse:

- **Januar bis Mai:** Der Fonds begann das Jahr mit einer moderaten Aktienquote von 43%, die bis Mai relativ stabil blieb. Anleihen und Geldmarktinvestitionen wurden parallel dazu gehalten, um eine Risikostreuung zu gewährleisten. Dies reflektiert eine vorsichtige Haltung angesichts der unsicheren globalen Wirtschaftslage, beeinflusst durch anhaltende Spannungen in der Geopolitischen Lage, insbesondere dem Ukrainekrieg, Lieferkettenprobleme und steigende Energiepreise.

- **Juni bis Oktober:** In den Sommer- und Herbstmonaten konnte die Aktienquote wieder signifikant erhöht werden. Insbesondere Technologie- und Energieunternehmen konnten zunächst trotz der makroökonomischen Herausforderungen robuste Wachstumspotenziale aufweisen. Die Quartalsergebnisse und die straffere Geldpolitik ließen im November den Aktienanteil jedoch deutlich auf 37% fallen.

- **November und Dezember:** Am Jahresende stieg der Aktienanteil wieder auf 93%, was dem A.IX Faktor Fonds die Teilnahme an der Jahresendralley erlaubte: Sinkende Inflation mit der Hoffnung auf eine wieder weniger straffe Geldpolitik, sich bessernde wirtschaftliche Aussichten ließen die Kurse steigen. Die war ein substanzieller Beitrag der von der Breite des Marktes und nicht nur wenigen Technologieunternehmen getragen wurde.

#### Auswirkungen auf das Portfolio

Die Anpassungen in der Allokation des A.IX Faktor Fonds im Jahr 2023 spiegeln eine dynamische und flexible Reaktion auf die sich verändernden Marktbedingungen wider. Der Fonds demonstrierte seine Fähigkeit, das Portfolio effektiv umzuschichten, um

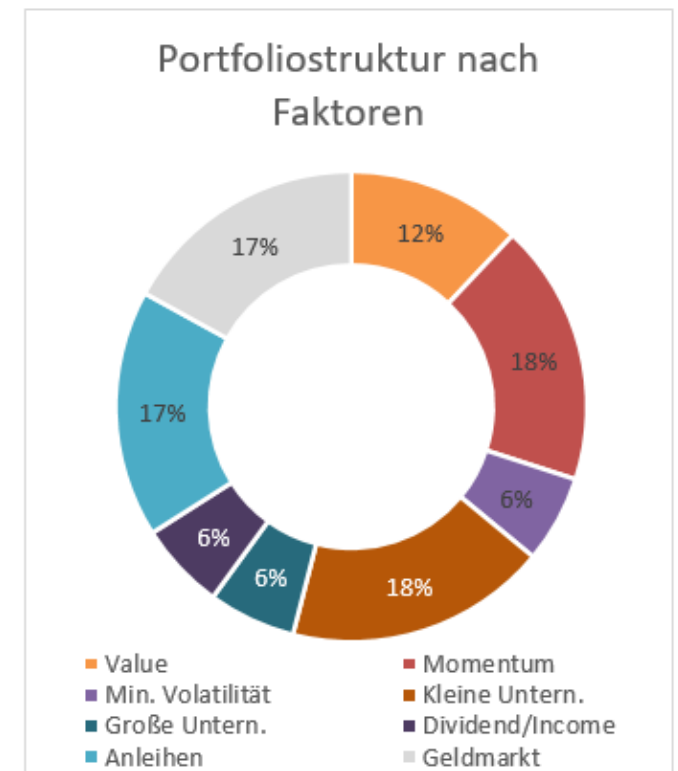
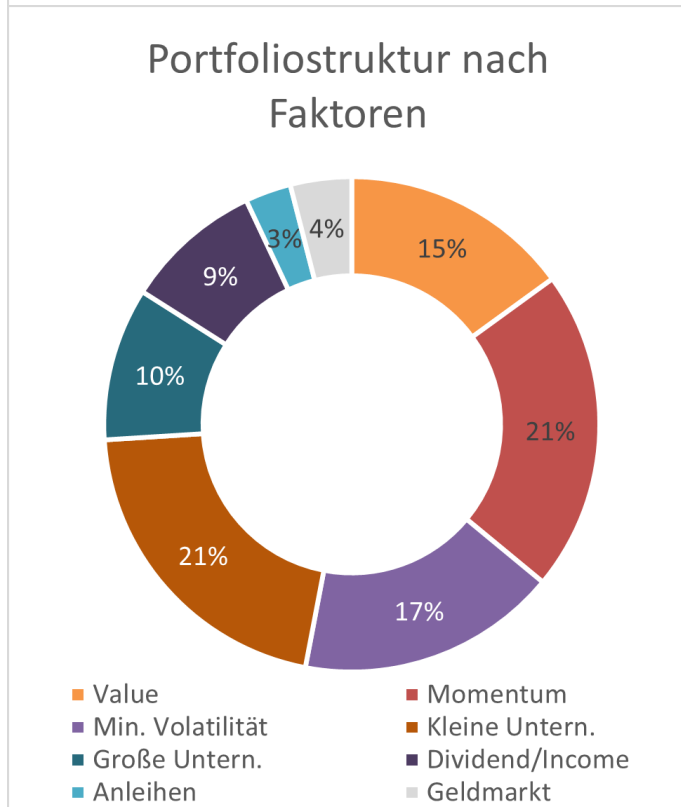
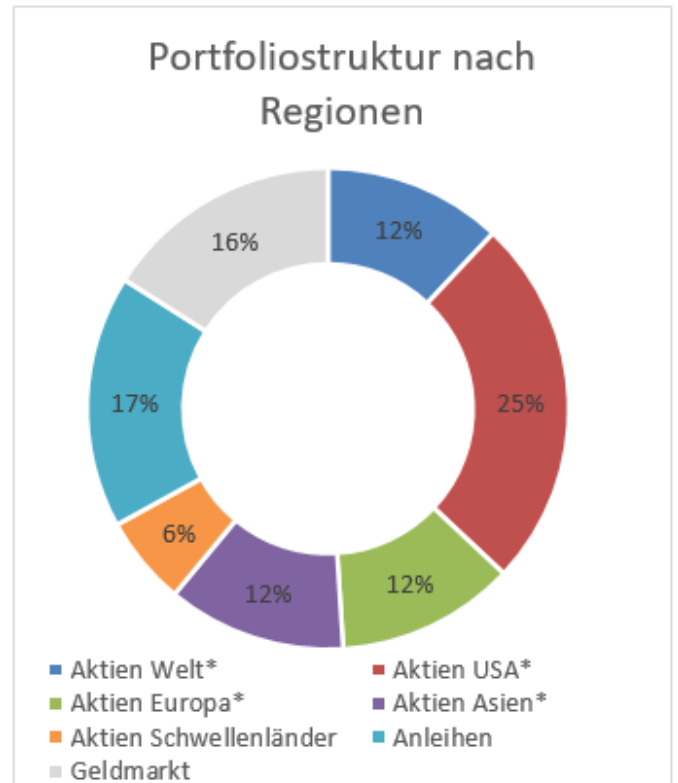
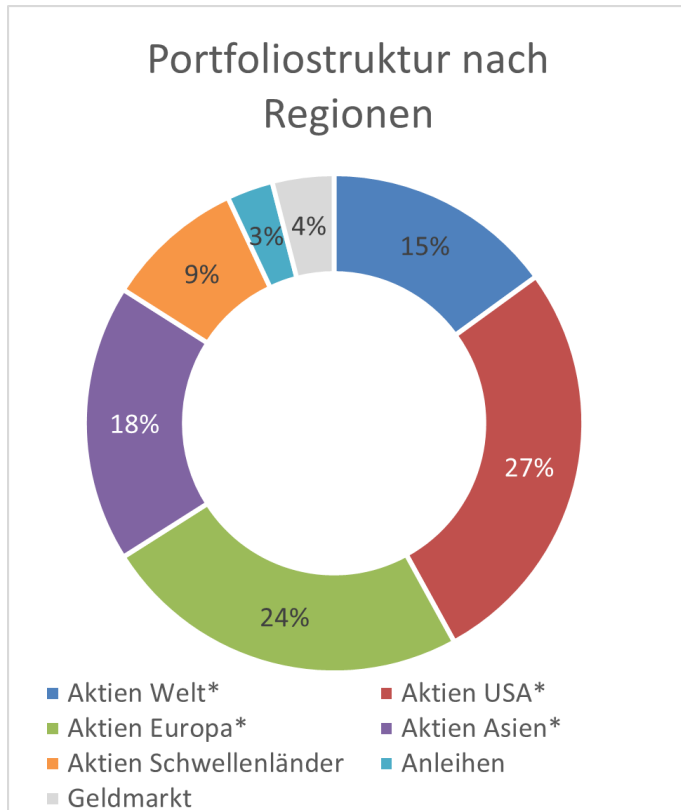
Verlustrisiken zu begrenzen und gleichzeitig von Marktchancen zu profitieren

Im Ergebnis konnte der A.IX Faktor Fonds im Jahr 2023 eine Wertsteigerung von 4,1% ausweisen.

Eine regelbasierte Anpassung der Aktienquote wie im Jahr 2023 führt zwingend zu einem **Veräußerungsergebnis**. 2023 hat der A.IX Faktor Fonds ein Veräußerungsverlust in Höhe von -211.634,95€ erzielt. Die taktische Allokation dient der Begrenzung von Verlustrisiken und wird somit insbesondere bei drohenden Verlusten wirksam. Dabei bleibt es grundsätzlich irrelevant, ob ein Wertpapier beim Verkauf einen Veräußerungsgewinn oder -verlust erzielt. Schon ein Trend, der zu einer Reduzierung des Veräußerungsgewinns führt, kann zur Veräußerung führen. Bisherige Kursgewinne fallen dann als Veräußerungsgewinne und mögliche Kursverluste als Veräußerungsverluste an. Das Veräußerungsergebnis resultiert ausschließlich aus dem Verkauf von Investmentfonds.

Zu Beginn des Berichtszeitraums stellte sich die **Struktur des Portfolios** wie folgt dar (Stichtag am 31.12.2023):\*\*

Zum Ende des Berichtszeitraums stellt sich die **Struktur des Portfolios** des Vorjahres wie folgt dar (Stichtag am 31.12.2022):\*\*



\* *Entwickelte Märkte*

\*\* Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Alle Aktienanlagen werden durch entsprechende indexabbildende Aktienfonds umgesetzt.

Dies ist eine Momentaufnahme zum 31.12.2023. Der Aktienanteil kann sich von Monat zu Monat ändern.

4. Wesentliche Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum, insbesondere Adressenausfallrisiken, Zinsänderungs-, Währungs- sowie sonstige Marktpreisrisiken, operationelle Risiken und Liquiditätsrisiken

a) **Adressenausfallrisiken** gibt es in den Anlageklassen Anleihen und Geldmarkt, wenn z.B. ein Unternehmen eine Anleihe nicht zurückzahlt. Zur Reduktion werden mehrere jeweils selbst breit diversifizierte Fonds gehalten, die etablierte Indizes abbilden.

b) **Zinsänderungsrisiken** gibt es, da sowohl Unternehmens- als auch Staatsanleihen mit negativen Kursveränderungen bei einer Erhöhung der Zinsen im Euroraum reagieren können. Dies wäre für den A.IX Faktor Fonds nur relevant, sofern die Europäische Zentralbank die Zinsen erhöht, während der Fonds wieder stärker in Anleihen investiert ist.

c) Alle Zielfonds werden in Deutschland in Euro gehandelt. **Währungsrisiken** sind gegeben durch die Zielfonds, die in USD oder JPY notierten Unternehmen investieren bzw. in andere Auslandswährungen.

d) **Marktpreisrisiken** resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

e) **Liquiditätsrisiko Zielfonds:** Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilsscheine ausgesetzt werden sollte.

f) Unter **operationellen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex-ante- und ex-post-Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

g) **Sonstige Risiken:** Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

#### 5. Sonstige wesentlichen Ereignisse

Die Wertentwicklung (BVI-Methode) betrug im Berichtszeitraum vom 01.01.2023 und 31.12.2023 +4,08%. Über die 12 Monate ergaben sich je Monat folgende Wertentwicklungen:

Zeitraum	Wertentwicklung	Maximaler Verlust auf Monatsbasis***
Januar	+1,26 %	0%
Februar	+0,17 %	0%
März	-2,09 %	2,09%
April	+0,77 %	2,09%
Mai	+0,32 %	2,09%
Juni	+0,40 %	2,09%
Juli	+1,89 %	2,09%
August	-2,61 %	2,61%
September	-0,60 %	3,19%
Oktober	-3,85%	6,92%
November	+4,93%	6,92%
Dezember	+3,76%	6,92%
<b>2023</b>	<b>+4,08%</b>	<b>6,92%</b>
2022	-10,12%	10,12%
2021	+18,32	0,81%
2020	-5,71%	11,76%
2019	+6,77%	4,55%
2018	-4,14%	6,62%
2017	+6,70%	2,70%
Februar 2016 bis Dezember 2023	19,37%	11,76%

\*\*\* Referenz ist die jeweilige monatliche Wertentwicklung

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen im Berichtszeitraum nicht vor.



## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>10.440.774,11</b>	<b>100,18</b>
1. Investmentanteile	9.964.378,59	95,61
2. Bankguthaben	475.033,74	4,56
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.361,78	0,01
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-18.507,06</b>	<b>-0,18</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-18.507,06	-0,18
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 10.422.267,05</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
							im Berichtszeitraum			
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>		<b>9.964.378,59</b>	<b>95,61</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>		<b>9.964.378,59</b>	<b>95,61</b>
DE000A0H0744	iSh.DJ Asia Pa.S.D.30 U.ETF		ANT	26.917	52.813	25.896	EUR	23,4400	630.934,48	6,05
IE00B2QWDY88	iShs III-MSCI J.SM.C.U.ETF Dis Registered Shares o.N.		ANT	16.889	16.889	18.011	EUR	36,4050	614.844,05	5,90
IE00BP3QZ825	iShs IV-E.MSCI Wd Mom.Fac.U.E. Registered Shares USD o.N.		ANT	27.690	27.690	23.098	EUR	55,6700	1.541.502,30	14,79
IE00BQN1K786	iShs IV-iShs MSCI Eur.Mo.Fact. Reg. Shares Class A o.N.		ANT	63.811	63.811	71.640	EUR	9,5080	606.714,99	5,82
IE00BQN1K901	iShs IV-iShs MSCI Eur.Va.Fact. Reg. Shares Class A o.N.		ANT	77.534	77.534	86.533	EUR	7,9260	614.534,48	5,90
IE00B8KGV557	iShs VI-E.MSCI EM Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N.		ANT	10.735	32.738	22.003	EUR	28,4250	305.142,38	2,93
IE00B86MWN23	iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Registered Shares EUR o.N.		ANT	11.082	11.082	12.318	EUR	54,4800	603.747,36	5,79
IE00B6SPMN59	iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N.		ANT	12.159	12.159	0	EUR	74,4200	904.872,78	8,68
IE00BKM4GZ66	iShs-Co.MSCI Em.Mar.IMI UC.ETF Registered Shares o.N.		ANT	10.671	53.901	43.230	EUR	28,7330	306.609,84	2,94
IE00BSPLC298	SPDR MSCI Europe Small Cap Val Registered Shares o.N.		ANT	13.440	13.440	15.011	EUR	47,2400	634.905,60	6,09
IE00BSPLC413	SPDR MSCI USA Sm.C.Val.W.ETF Registered Shares o.N.		ANT	17.057	28.804	23.608	EUR	56,8900	970.372,73	9,31
IE00BX7RR706	UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA P.V.U.E. Reg. Shares A Dis. USD o.N.		ANT	31.165	53.059	43.452	EUR	29,7750	927.937,88	8,90
IE00BZ163G84	Vanguard EUR Corp.Bond U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN		ANT	6.529	34.646	28.117	EUR	48,5530	317.002,54	3,04
IE00BQZJBM26	WisdomTree E.Mkts SC Div.U.ETF Registered Shares o.N.		ANT	17.260	91.137	73.877	EUR	17,7780	306.848,28	2,94
LU0839027447	Xtrackers Nikkei 225 1D		ANT	30.732	30.732	30.915	EUR	22,0750	678.408,90	6,51
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>		<b>9.964.378,59</b>	<b>95,61</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>		<b>475.033,74</b>	<b>4,56</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							<b>EUR</b>		<b>475.033,74</b>	<b>4,56</b>
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	475.033,74				475.033,74	4,56	
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>		<b>1.361,78</b>	<b>0,01</b>
Zinsansprüche			EUR	1.361,78				1.361,78	0,01	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>		<b>-18.507,06</b>	<b>-0,18</b>
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>			EUR	-18.507,06				-18.507,06	-0,18	
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>		<b>10.422.267,05</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert A.IX Faktor Fonds</b>							<b>EUR</b>		<b>124,23</b>	
<b>Umlaufende Anteile A.IX Faktor Fonds</b>							<b>STK</b>		<b>83.897,000</b>	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
LU1681041114	AIS-A.FLOAT. RATE EO CORP.1-3 Namens-Anteile A EUR o.N.	ANT	16.013	16.013
LU0290355717	db x-tr.II-IBO.So.Eu.Z.U.ETF Inhaber-Anteile 1C o.N.	ANT	5.849	5.849
DE000A0Q4RZ9	iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	ANT	6.321	6.321
DE0006289465	iShares eb.rexx Government Germ. Inhaber-Anteile	ANT	13.314	13.314
IE00BCRY6557	iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	10.055	25.057
IE00B6X2VY59	iShs V-EO Cor.Bd I.R.Hd.UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT	8.237	26.049
IE00B3F81R35	iShsIII-Core EO Corp.Bd U.ETF	ANT	13.886	13.886
IE00B7LW6Y90	iShsV-Italy Govt Bd UCITS ETF Registered Shares o.N.	ANT	11.267	11.267
LU1829218319	M.U.L.-Lyx.B.FI.R.EO 0-7Y U.E. Namens-Ant.Acc.EUR(INE)o.N.	ANT	15.996	15.996
IE00B6YX5B26	SPDR S&P Eme.Mkts Dividend ETF Registered Shares o.N.	ANT	98.576	148.309

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	---------------------------------------	-----------------	--------------------	------------------

Fehlanzeige

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) A.IX FAKTOR FONDS FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2023 BIS 31.12.2023

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	4.322,30
2. Erträge aus Investmentanteilen	88.612,74
<b>Summe der Erträge</b>	<b>92.935,04</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-25,79
2. Verwaltungsvergütung	-70.632,70
3. Verwahrstellenvergütung	-5.044,15
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.296,49
5. Aufwandsausgleich	556,11
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-84.443,02</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>8.492,02</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	254.638,29
2. Realisierte Verluste	-466.262,24
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-211.623,95</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-203.131,93</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	352.045,74
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	260.006,81
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>612.052,55</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>408.920,62</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS A.IX FAKTOR FONDS

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2023)</b>		<b>9.998.115,58</b>
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		14.459,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	243.216,25	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-228.756,86	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		771,46
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		408.920,62
davon nicht realisierte Gewinne	352.045,74	
davon nicht realisierte Verluste	260.006,81	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2023)</b>		<b>10.422.267,05</b>

**VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS A.IX FAKTOR FONDS <sup>1)</sup>**

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>263.130,31</b>	<b>3,14</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-203.131,93	-2,42
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	466.262,24	5,56
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>263.130,31</b>	<b>3,14</b>

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

**VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE A.IX FAKTOR FONDS**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023	10.422.267,05	124,23
2022	9.998.115,58	119,37
2021	10.925.494,48	132,81
2020	8.631.023,69	112,24

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
<b>Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte</b>		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,61
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert A.IX Faktor Fonds	EUR	124,23
Umlaufende Anteile A.IX Faktor Fonds	STK	83.897,000

### ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

### ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE A.IX FAKTOR FONDS

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,11 %
-----------------------------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

### TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2023 BIS 31.12.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	54.146.686,44
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	54.146.686,44
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 49.228,96 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST- MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU1681041114	AIS-A.FLOAT. RATE EO CORP.1-3 Namens-Anteile A EUR o.N. <sup>1)</sup>	0,18
LU0290355717	db x-tr.II-IBO.So.Eu.Z.U.ETF Inhaber-Anteile 1C o.N. <sup>1)</sup>	0,05
DE000A0H0744	iSh.DJ Asia Pa.S.D.30 U.ETF <sup>1)</sup>	0,30
DE000A0Q4RZ9	iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist) <sup>1)</sup>	0,12
DE0006289465	iShares eb.rexx Government Germ. Inhaber-Anteile <sup>1)</sup>	0,15
IE00BCRY6557	iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,09
IE00B2QWDY88	iShs III-MSCI J.SM.C.U.ETF Dis Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,59
IE00BP3QZ825	iShs IV-E.MSCI Wd Mom.Fac.U.E. Registered Shares USD o.N. <sup>1)</sup>	0,30
IE00BQN1K786	iShs IV-iShs MSCI Eur.Mo.Fact. Reg. Shares Class A o.N. <sup>1)</sup>	0,25
IE00BQN1K901	iShs IV-iShs MSCI Eur.Va.Fact. Reg. Shares Class A o.N. <sup>1)</sup>	0,25
IE00B6X2VY59	iShs V-EO Cor.Bd I.R.Hd.UC.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,25
IE00B8KGV557	iShs VI-E.MSCI EM Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N. <sup>1)</sup>	0,40
IE00B86MWN23	iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Registered Shares EUR o.N. <sup>1)</sup>	0,25
IE00B6SPMN59	iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N. <sup>1)</sup>	0,20
IE00BKM4GZ66	iShs-Co.MSCI Em.Mar.IMI UC.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,18
IE00B3F81R35	iShsIII-Core EO Corp.Bd U.ETF <sup>1)</sup>	0,20
IE00B7LW6Y90	iShsV-Italy Govt Bd UCITS ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,20
LU1829218319	M.U.L.-Lyx.B.FI.R.EO 0-7Y U.E. Namens-Ant.Acc.EUR(INE)o.N. <sup>1)</sup>	0,10
IE00BSPLC298	SPDR MSCI Europe Small Cap Val Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,30
IE00BSPLC413	SPDR MSCI USA Sm.C.Val.W.UETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,30
IE00B6YX5B26	SPDR S&P Eme.Mkts Dividend ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,55
IE00BX7RR706	UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA P.V.U.E. Reg. Shares A Dis. USD o.N. <sup>1)</sup>	0,25
IE00BZ163G84	Vanguard EUR Corp.Bond U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN <sup>1)</sup>	0,09
IE00BQZJBM26	WisdomTree E.Mkts SC Div.U.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,54
LU0839027447	Xtrackers Nikkei 225 1D <sup>1)</sup>	0,01

<sup>1)</sup> Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.



## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

### A.IX Faktor Fonds

#### Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge	EUR	0,00
-------------------------	-----	------

#### Sonstige Aufwendungen

Keine sonstigen Aufwendungen	EUR	0,00
------------------------------	-----	------

## BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>26.098.993</b>
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>332</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen</b>	<b>EUR</b>	<b>1.475.752</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Donner & Reuschel Luxemburg S.A. für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Donner & Reuschel Luxemburg S.A.
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>3.544.829,00</b>
davon feste Vergütung	EUR	3.312.778,00
davon variable Vergütung	EUR	232.051,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>		<b>32</b>

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)

Hamburg, 18. April 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens A.IX Faktor Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseati-*

*sche Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 19.04.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer

## Allgemeine Angaben

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

### GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)
- Nicholas Brinckmann (bis zum 10.02.2024)
  - (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

## **VERWAHRSTELLE**

---

Donner & Reuschel AG  
Ballindamm 27  
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 372,400 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2022

## **WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhlentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST